

Einfach mal BLAU machen – im Ruppiner Seenland

Im Nordwesten Brandenburgs, zwischen Berlin und Mecklenburg-Vorpommern, liegt eines der schönsten und größten zusammenhängenden Wasserreviere Deutschlands: das Ruppiner Seenland. In diesem Wasserparadies bieten gut 2.000 Kilometer malerisch verschlungene Wasserwege, mehr als 300 Seen sowie zahlreiche Attraktionen entlang der Ufer abwechslungsreiches Ferienvergnügen, romantische Naturerlebnisse und – wenn gewünscht – auch die eine oder andere sportliche Herausforderung.

Ob Familie, Paar, Abenteurer oder Naturliebhaber: Im Ruppiner Seenland gibt es für jeden Urlaubsgast den passenden Tourenvorschlag und das geeignete Boot – vom Sportgerät fürs Wochenende, über touristische Ausflugsschiffe und den Kaffeekahn bis zum führerscheinfreien Haus- oder Bungalowboot für den Familienurlaub. Wer mit dem Wohnwagen anreist, kann diesen sogar huckepack auf einen „freecamper“ nehmen und damit gemütlich über die Seenkette schippern.

Im barrierefreien Tourismus gehört die Region zu den Vorreitern; so bietet „Erlebnisurlaub Schönbirken“ barrierefreie Touren mit Kanus an, und das „Seehotel Rheinsberg“ ist Deutschlands größtes barrierefreies Hotel mit direkter Lage am Grienericksee.

Puristische Paddler, die mit kleinem Gepäck ins Ruppiner Seenland kommen, finden auf abwechslungsreichen Mehrtagestouren eine maßgeschneiderte Infrastruktur vor: Unter der Qualitätsmarke „Bett+Kanu“ haben sich Unterkünfte auf Kanutouristen spezialisiert. Sie bieten ihren Gästen Extra-Services wie etwa Möglichkeiten zur Lagerung von Kanus, Gelegenheiten zum Trocknen von Kleidung und Ausrüstung oder einen Shuttleservice zum nächsten Bahnhof. Doch auch abenteuerlustige Kurzstrecken-Paddler kommen auf den zahlreichen Seenketten und dem Havelgewässer, auf dem Rhin oder im Rhinluch auf ihre Kosten.

Entlang dieser malerischen Wasserrouen finden sich zahlreiche Plätze zum Angeln, Baden und Tauchen: Viele der Waldseen im Ruppiner Seenland sind sogenannte Klarwasserseen und zählen zu den saubersten Deutschlands.

Kulturdenkmäler wie die Schlösser Rheinsberg, Meseberg und Oranienburg, historische Stadtkerne wie Neuruppin, Gransee, Kremmen und Rheinsberg sowie liebevoll gestaltete Natur- und Tierparks und Wanderrouten verlocken außerdem zum einen oder anderen Landausflug.

Für kulinarische Höhepunkte im blauen Urlaubsparadies sorgt die „Brandenburger Gastlichkeit“: Die mit diesem Qualitätssiegel ausgezeichneten Betriebe sowie zahlreiche weitere Gaststätten und Hofläden freuen sich schon darauf, die Ruppiner Wasserwanderer mit ihren regionalen Köstlichkeiten zu begeistern.